

Troilus durchteuft 1,30 g/t AuÄq auf 28 m, 36,08 g/t AuÄq auf 0,5 m und 12,05 g/t AuÄq auf 2 m und bestätigt die Kontinuität der Mineralisierung im nordöstlichen Bereich der Zone X22

21. Juni 2023, Montreal, Quebec – Troilus Gold Corp. („Troilus“ oder das „Unternehmen“) (TSX: TLG; OTCQX: CHXMF; FWB: CM5R) gibt Analyseergebnisse aus der Zone X22 („X22“) auf seinem Projekt Troilus im nördlichen Zentrum der kanadischen Provinz Quebec bekannt. Die vorliegenden Ergebnisse sind Teil einer 7.800 Meter umfassenden Bohrkampagne, die im Mai 2023 bei X22 abgeschlossen wurde und sich auf die Abgrenzung und Erweiterung der Mineralisierung in diesem von Nordosten nach Südwesten streichenden hochgradigen Deformationskorridor konzentrierte. Diese soll in einer Machbarkeitsstudie berücksichtigt werden, die noch vor Ende des Jahres erwartet wird.

Die heutigen Ergebnisse stammen aus dem nordöstlichsten Bereich von X22 unweit des Randes der ehemaligen Tagebaugrube Z87 und bestätigen die weitere Kontinuität der Mineralisierung in den hochgradigen Strukturen zwischen den neuen und den zuvor gemeldeten Bohrlöchern (siehe Abbildung 1 und Abbildung 2). Alle heute gemeldeten Ergebnisse befinden sich vollständig außerhalb der Grubenmodelle aus der wirtschaftlichen Erstbewertung (Preliminary Economic Assessment/PEA) und sollen in der bevorstehenden Mineralressourcenschätzung und Machbarkeitsstudie berücksichtigt werden.

Wichtigste Abschnitte aus Zone X22:

- Bohrloch X22-23-027 durchteufte **36,08 g/t AuÄq auf 0,5 m** an der Oberfläche sowie **1,19 g/t AuÄq auf 9 m innerhalb eines mächtigeren Abschnitts von 0,81 g/t AuÄq auf 29 m** und bestätigte damit die Kontinuität der Mineralisierung auf 100 m entgegen der Einfallrichtung des gemeldeten Bohrlochs X22-23-024 (siehe Pressemeldung vom 23. März 2023), welches **1,55 g/t AuÄq auf 5 m einschließlich 13,32 AuÄq auf 0,5 m, 7,02 g/t AuÄq auf 0,5 m und 1,49 g/t AuÄq auf 34,5 m einschließlich 1,66 g/t AuÄq auf 19,5 m** durchteufte (siehe Abbildung 2).
- Bohrloch X22-23-065 durchteufte **10,74 g/t AuÄq auf 1 m, 12,05 g/t AuÄq auf 2 m, 0,72 g/t AuÄq auf 7 m und 2,16 g/t AuÄq auf 1 m** und erweiterte die Mineralisierung damit um 50 m in Einfallrichtung des zuvor gemeldeten Bohrlochs X22-23-021 (siehe Pressemeldung vom 30. März 2023), welches **8,23 g/t AuÄq auf 1 m und 0,94 g/t AuÄq auf 34,5 m einschließlich 1,36 g/t AuÄq auf 18 m und 3,62 g/t AuÄq auf 3 m** durchteufte (siehe Abbildung 2).
- Bohrloch X22-23-045 durchteufte **14,02 g/t AuÄq auf 1 m, 7,85 g/t AuÄq auf 1 m und 2,17 g/t AuÄq auf 13 m innerhalb eines mächtigeren Abschnitts von 1,30 g/t AuÄq auf 28 m** und bestätigte damit eine Erweiterung der Mineralisierung um 50 Meter in Einfallrichtung von Bohrloch X22-23-065, welches heute gemeldet wird, und um 100 Meter in Einfallrichtung des gemeldeten Bohrlochs X22-23-021, welches weiterhin zur Erweiterung in die Tiefe offen ist (siehe Abbildung 2).

Justin Reid, CEO von Troilus Gold, sagt dazu: „Unser geologisches Team hat sich intensiv um die Durchführung des Bohrprogramms bei X22 bemüht, in dessen Zuge diese Zone rasch abgegrenzt und ein konsistentes Muster hochgradiger Strukturen entlang ihrer Streichlänge nachgewiesen wurde. Wir konnten äußerst positive Ergebnisse in unmittelbarer Nähe der ehemaligen Tagebaugrube Z87 ermitteln

und damit unser Verständnis dieser neuen Lagerstätte und ihrer potenziellen Auswirkungen auf die bevorstehende Machbarkeitsstudie erheblich verbessern.“

In Bezug auf die Waldbrandsituation im Norden Quebecs fügt Herr Reid hinzu: „Wir sind allen Beteiligten, die sich für die Minderung der Auswirkungen der Waldbrände in Nord-Quebec eingesetzt und die Sicherheit unserer Mitarbeiter und der örtlichen Gemeinden gewährleisten haben, zu tiefem Dank verpflichtet. Obwohl die Explorations- und Bohraktivitäten vorübergehend unterbrochen werden mussten, liegen wir weiterhin im Zeitplan, um bis zum Jahresende wichtige Meilensteine zu erreichen, einschließlich einer aktualisierten Mineralressourcenschätzung und einer Machbarkeitsstudie.“

Die Bohrungen bei X22 haben durchgehend Ergebnisse geliefert, die ein Muster einer kontinuierlichen, oberflächennahen, hochgradigen Mineralisierung mit beträchtlichen Gehalts-Mächtigkeiten entlang der Streichlänge von rund 1 Kilometer aufzeigen, die nach wie vor für eine Erweiterung offen ist. Die jüngsten Ergebnisse haben zur weiteren Abgrenzung der Mineralisierung im nordöstlichen Teil des Deformationskorridors X22, direkt neben der Grube Z87, beigetragen. Das hochgradig mineralisierte Material in diesem Gebiet zeichnet sich durch Scherzonen mit Kalialteration und felsische Porphyrgänge aus, die sich in erster Linie entlang des Kontakts mit einem tonalitischen Körper im Liegenden innerhalb der Troilus-Intrusion befinden.

Wie bereits am 5. Juni 2023 berichtet, hat das Unternehmen seine Aktivitäten am Standort Troilus angesichts der sich verschlechternden Waldbrandsituation in der Region Eeyou-Itschee James Bay im Norden von Quebec als Sicherheitsvorkehrung und in Absprache mit dem Rohstoff- und Forstministerium eingestellt. Sobald der Betrieb wieder aufgenommen wird, beabsichtigt das Unternehmen, die verbleibenden Bohrungen über etwa 4.000 Meter bei X22 vor Erreichen der Frist für die Aufnahme von Daten in die aktualisierte Mineralressourcenschätzung niederzubringen. Weitere Ergebnisse aus dem Bohrprogramm werden bekannt gegeben, sobald sie verfügbar sind. Es gab keine wesentlichen Auswirkungen auf Troilus, und sowohl das geplante Update der Mineralressourcenschätzung als auch die Machbarkeitsstudie verlaufen weiterhin planmäßig und werden voraussichtlich vor Ende des Kalenderjahres abgeschlossen.

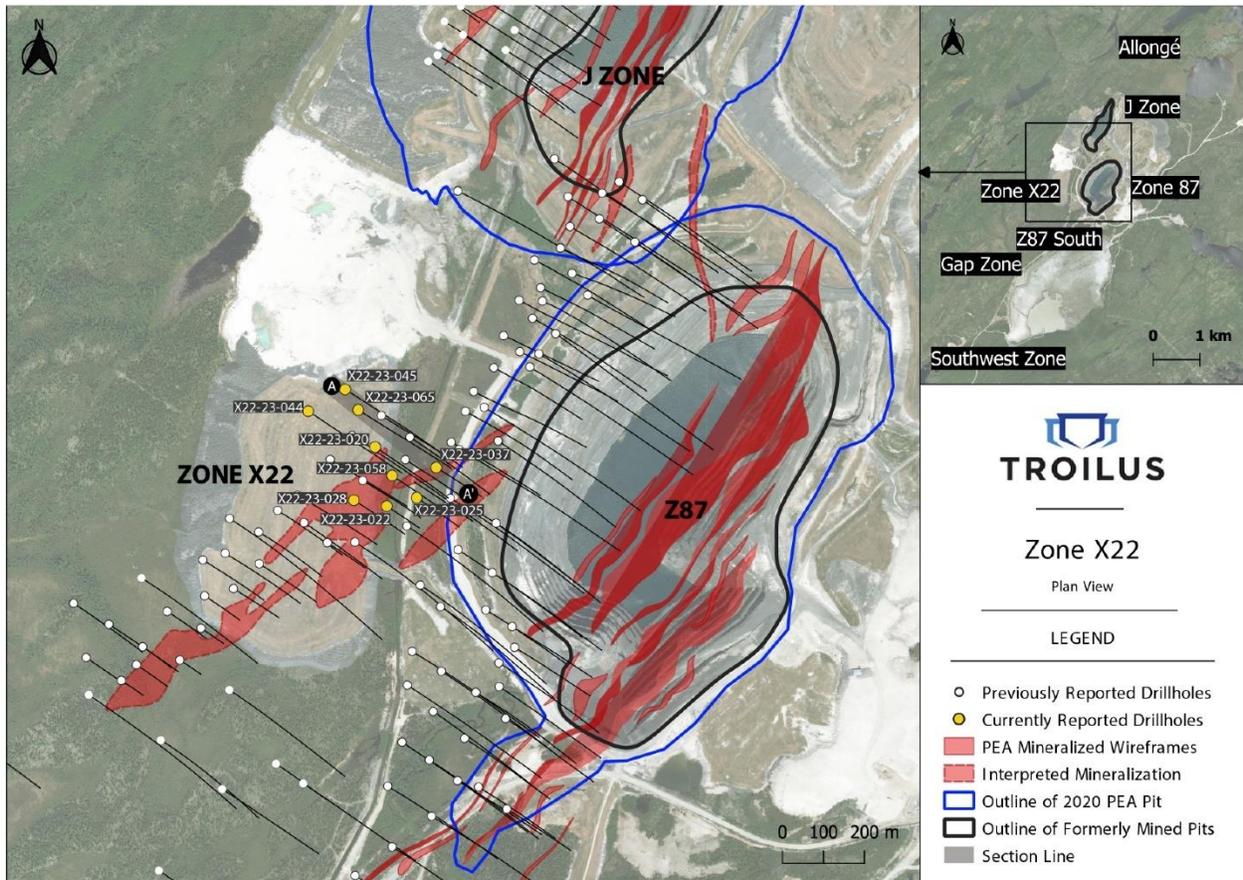


Abbildung 1: Lageplan der Zone X22 mit aktuellen und zuvor gemeldeten Bohrlöchern

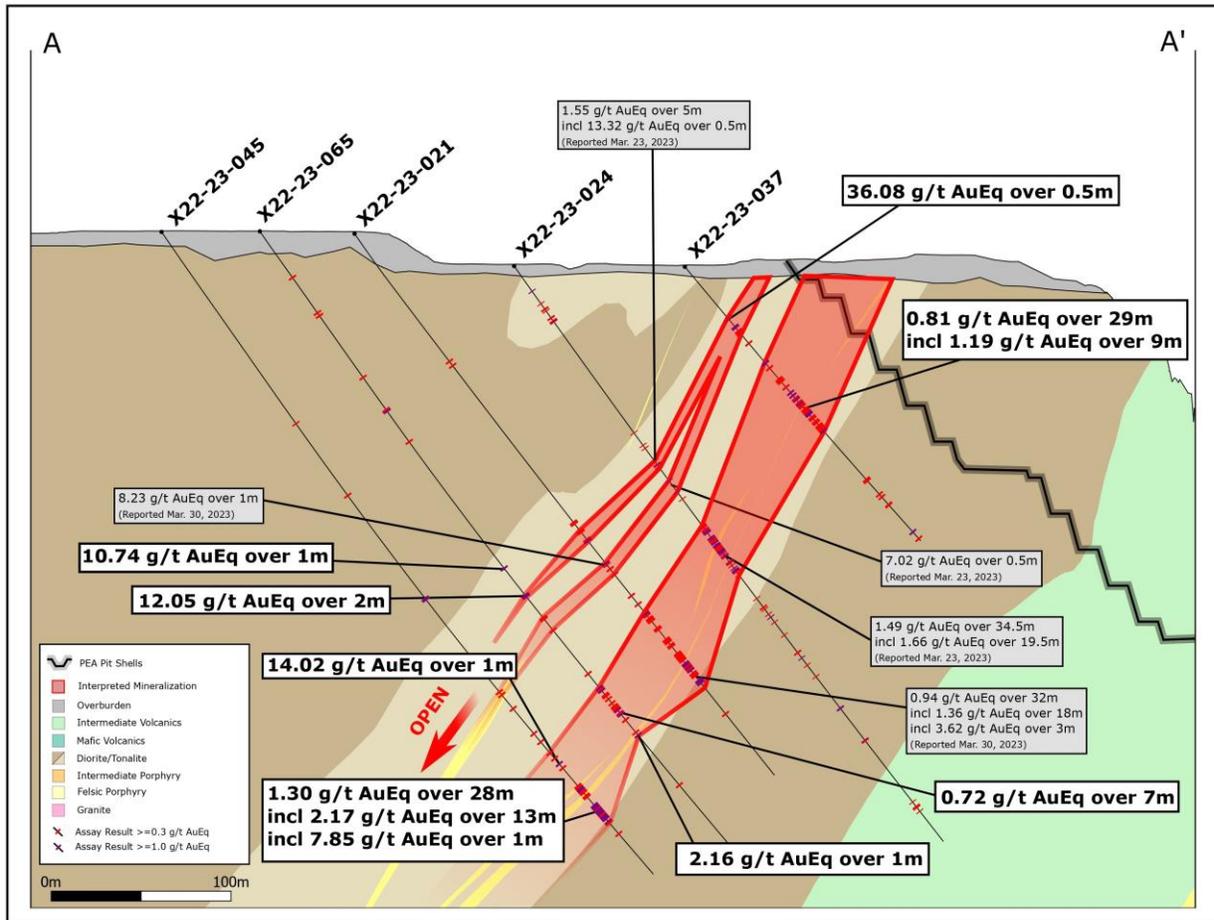


Abbildung 2: Abschnitt 13,350N (A – A' in Abbildung 1) mit den Ergebnissen der Bohrlöcher X22-23-037, X22-23-065 und X22-23-045

Tabelle 1: Bohrergebnisse aus der Zone X22

Bohrloch	von (m)	bis (m)	Abschnitt (m)	innerhalb/außerhalb des Grubenmodells der PEA 2020	Au-Gehalt (g/t)	Cu-Gehalt (%)	Ag-Gehalt (g/t)	AuÄq-Gehalt (g/t)
X22-23-020								
	134	140	6,0	außerhalb	2,49	0,05	4,83	2,61
einschl.	137	138	1,0	außerhalb	8,04	0,06	4,80	8,17
	187	188	1,0	außerhalb	1,40	0,00	0,25	1,40
	211	215	4,0	außerhalb	0,67	0,00	0,25	0,68
einschl.	211	212	1,0	außerhalb	1,34	0,00	0,25	1,35
	220	221	1,0	außerhalb	3,11	0,00	0,25	3,12
	252	266	14,0	außerhalb	0,94	0,00	0,29	0,95
einschl.	262	263	1,0	außerhalb	4,69	0,01	0,50	4,70
	315	316	1,0	außerhalb	1,97	0,04	1,70	2,04

	342	343	1,0	außerhalb	0,96	0,00	0,25	0,97
X22-23-022								
	129	138	9,0	außerhalb	1,06	0,01	0,28	1,08
einschl.	129	130	1,0	außerhalb	3,11	0,01	0,25	3,13
einschl.	133	134	1,0	außerhalb	3,21	0,00	0,25	3,22
einschl.	137	138	1,0	außerhalb	1,12	0,00	0,25	1,12
X22-23-025								
	61	62	1,0	außerhalb	0,96	0,05	0,50	1,02
	70	97	27,0	außerhalb	1,12	0,01	0,27	1,13
einschl.	70	72	2,0	außerhalb	1,19	0,00	0,25	1,20
einschl.	85	97	12,0	außerhalb	2,01	0,01	0,29	2,04
X22-23-028								
	75	82	7,0	außerhalb	0,60	0,06	0,77	0,68
einschl.	77	78,6	1,6	außerhalb	1,22	0,14	1,70	1,41
	105	106	1,0	außerhalb	0,95	0,10	2,30	1,10
	110	111	1,0	außerhalb	1,00	0,01	0,25	1,01
	148	149	1,0	außerhalb	0,99	0,01	0,25	1,01
X22-23-037								
	38	38,5	0,5	außerhalb	33,90	1,15	70,20	36,08
	43	44,6	1,6	außerhalb	1,17	0,09	5,85	1,34
	69,2	70,5	1,3	außerhalb	1,10	0,11	8,60	1,33
	91	120	29,0	außerhalb	0,78	0,02	0,43	0,81
einschl.	91	100	9,0	außerhalb	1,14	0,04	0,83	1,19
einschl.	106	108	2,0	außerhalb	1,54	0,00	0,25	1,55
einschl.	119	120	1,0	außerhalb	2,84	0,00	0,25	2,85
	194	195	1,0	außerhalb	1,04	0,01	0,25	1,05
X22-23-044								
	126,0	127,0	1,0	außerhalb	0,82	0,10	6,00	1,01
	171,6	172,2	0,6	außerhalb	10,60	0,44	9,70	11,25
	297,0	324,0	27,0	außerhalb	0,95	0,12	1,50	1,12
einschl.	297,0	298,0	1,0	außerhalb	4,19	0,22	11,20	4,59
einschl.	302,0	303,0	1,0	außerhalb	2,61	0,22	1,40	2,90
X22-23-045								
	250,6	252,4	1,8	außerhalb	2,14	0,06	1,93	2,23
	369,0	370,0	1,0	außerhalb	13,90	0,08	2,30	14,02
	385,0	413,0	28,0	außerhalb	1,28	0,01	0,58	1,30
einschl.	399,0	412,0	13,0	außerhalb	2,14	0,01	0,80	2,17
einschl.	407,0	408,0	1,0	außerhalb	7,84	0,00	0,25	7,85
X22-23-058								
	26	42	16,0	außerhalb	0,54	0,13	2,14	0,72
einschl.	28	29	1,0	außerhalb	1,11	1,03	11,30	2,52
einschl.	32,85	33,5	0,6	außerhalb	1,91	0,05	3,00	2,01
einschl.	34,5	35,65	1,2	außerhalb	2,39	0,05	1,00	2,46

einschl.	38	39	1,0	außerhalb	0,59	0,58	12,10	1,44
	142	143	1,0	außerhalb	1,60	0,00	0,25	1,61
	176	184	8,0	außerhalb	0,99	0,00	0,25	1,00
einschl.	176	177	1,0	außerhalb	3,00	0,00	0,25	3,01
einschl.	183	184	1,0	außerhalb	2,99	0,01	0,25	3,00
X22-23-065								
	122	123	1		1,48	0,31	8,30	1,95
	231	232	1		10,70	0,03	0,50	10,74
	250	252	2		11,35	0,22	40,40	12,05
	316	319	3		1,12	0,03	5,17	1,21
	329	336	7		0,70	0,01	0,25	0,72
	350	351	1		2,16	0,00	0,25	2,16

**Anmerkung: Bei den in dieser Pressemeldung gemeldeten Bohrabschnitten handelt es sich um Kernlängen im Bohrloch, da die wahre Mächtigkeit anhand der verfügbaren Informationen nicht bestimmt werden kann.*

Qualitätssicherung und -kontrolle

Während des Bohrprogramms in der Zone X22 wurden Analyseproben in einer Länge von einem Meter aus dem NQ-Kern genommen und in die Hälfte zersägt. Eine Hälfte wurde zur Analyse an ALS Laboratory, ein zertifiziertes, kommerzielles Labor, geschickt, und die andere Hälfte wurde für Ergebnisse, Gegenproben und zukünftige Referenz einbehalten. Alle Proben wurden einem strengen QA/QC-Programm zur Qualitätssicherung und -kontrolle unterzogen. Dabei wurden eine zertifizierte mineralisierte Standardprobe und eine Leerprobe in jede Serie von 25 Proben eingebracht. Jede Probe wurde standardgemäß auf 85 % zerstoßen, zu 75 Mikrometern in 500 Gramm-Spaltproben. Die Proben wurden mit Hilfe einer Ein-AT-(30 g)-Brandprobe mit AA-Abschluss analysiert. Bei Ergebnissen von mehr als 3,5 g/t Au wurde die Analyse mit einem gravimetrischen Abschluss wiederholt. QA/QC-Proben wurden einer 50 Gramm-Brandprobe unterzogen. Neben Goldanalysen nahm ALS Laboratory Multi-Element-Analysen mit ME-ICP61-Analyse für 33 Elemente und Viersäuren-ICP-AES-Aufschluss vor.

Qualifizierter Sachverständiger

Die technischen und wissenschaftlichen Informationen in dieser Pressemeldung wurden von Nicolas Guest, P.Geo., Senior Project Geologist, in seiner Eigenschaft als ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne von NI 43-101 geprüft und genehmigt. Herr Guest ist ein Angestellter von Troilus und steht gemäß NI 43-101 in einem Naheverhältnis zum Unternehmen.

Über Troilus Gold Corp.

Troilus Gold Corp. ist ein in Kanada ansässiges Junior-Bergbauunternehmen, das sich auf den systematischen Ausbau und die Risikominimierung der ehemaligen Gold- und Kupfermine Troilus im Hinblick auf die Errichtung eines Produktionsbetriebs konzentriert. Zwischen 1996 und 2010 wurden aus der Mine Troilus mehr als 2 Millionen Unzen Gold und knapp 70.000 Tonnen Kupfer gefördert. Troilus ist im führenden Bergbaurevier der kanadischen Provinz Quebec angesiedelt, wo es über eine Liegenschaft mit 435 km² Grundfläche innerhalb des hoffigen Grünsteingürtels Frôtet-Evans verfügt. Seit dem Erwerb des Projekts im Jahr 2017 konnte durch eine kontinuierlich erfolgreiche Exploration das enorme

Größenpotenzial des Goldsystems auf dem Projektgelände mit einem enormen Mineralressourcenwachstum freigelegt werden. Das Unternehmen forciert derzeit seine technischen Studien, nachdem eine im Jahr 2020 erstellte, solide PEA ergeben hat, dass das Projekt Troilus gute Chancen hat, sich zu einem erstklassigen kanadischen Gold- und Kupferproduktionsbetrieb zu entwickeln. Unter der Leitung eines erfahrenen Teams mit einer Erfolgsbilanz in der Minenerschließung ist Troilus auf bestem Weg, sich zu einem Vorzeigeprojekt in Nordamerika zu entwickeln.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Caroline Arsenault

VP Corporate Communications

+1 (647) 407-7123

info@troilusgold.com

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen

Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Rentabilität. Die Schätzung der Mineralressourcen im aktualisierten Mineralressourcenbericht kann durch Umwelt-, Genehmigungs-, Rechts-, Eigentums-, Steuer-, gesellschaftspolitische, Marketing- oder andere relevante Fragen wesentlich beeinflusst werden. Es gibt keine Sicherheit, dass die angedeuteten Mineralressourcen zu wahrscheinlichen Mineralreserven umgewandelt werden können bzw. dass der aktualisierte Mineralressourcenbericht realisiert wird.

Die PEA ist vorläufiger Natur und enthält abgeleitete Mineralressourcen, die geologisch als zu spekulativ angesehen werden, um die wirtschaftlichen Überlegungen anzustellen, die es ermöglichen würden, sie als Mineralreserven zu kategorisieren. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Lebensfähigkeit. Die PEA ist mit einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten behaftet. Weitere Informationen zu den wichtigsten Annahmen, Parametern, Methoden und Bestimmungsrisiken, die mit dem Vorstehenden in Zusammenhang stehen, finden Sie weiter unten und im jüngsten technischen Bericht des Unternehmens, der auf SEDAR verfügbar ist

Diese Pressemitteilung enthält „zukunftsgerichtete Aussagen“ im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen gehören unter anderem Aussagen über die potenziellen Auswirkungen des laufenden Bohrprogramms und der Ergebnisse auf das Unternehmen; der möglichen Wirtschaftlichkeit des Projekts und des Verständnisses des Projekts durch das Unternehmen, das Erschließungspotenzial und den Zeitplans des Projekts; der Schätzung der Mineralressourcen; der Realisierung der geschätzten Mineralressourcen; des Zeitplan und des Umfangs der geschätzten zukünftigen Exploration; die erwarteten Ergebnisse des laufenden Bohrprogramms 2022 des Unternehmens und dessen mögliche Auswirkungen auf den möglichen Umfang der Mineralressourcenschätzung; die Kosten zukünftiger Aktivitäten; die Kapital- und Betriebsausgaben; der Erfolg der Explorationsaktivitäten; die erwartete Fähigkeit der Investoren, weiterhin von den niedrigen Entdeckungskosten des Unternehmens, dem technischen Know-how und der Unterstützung durch die lokalen Gemeinden zu profitieren. Im Allgemeinen können zukunftsgerichtete Aussagen durch die Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie „plant“, „erwartet“ bzw. „erwartet nicht“, „wird erwartet“, „budgetiert“, „vorgesehen“, „schätzt“, „prognostiziert“, „beabsichtigt“, „setzt fort“, „nimmt an“ bzw. „nimmt nicht an“ oder „glaubt“ oder Abwandlungen solcher Wörter und Begriffe oder an Aussagen erkannt werden, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse ergriffen werden, eintreten oder erreicht werden „könnte“, „können“, „würden“, „werden“ oder „dürften“. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf bestimmten Annahmen und anderen wichtigen Tatsachen, die, wenn sie nicht zutreffen, dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge von Troilus wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in solchen Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Solche Aussagen und Informationen beruhen auf zahlreichen Annahmen bezüglich der gegenwärtigen und zukünftigen Geschäftsstrategien und des Umfelds, in dem Troilus in Zukunft tätig sein wird. Zu den wichtigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse,

Leistungen oder Erfolge wesentlich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, gehören unter anderem Währungsschwankungen, das globale Wirtschaftsklima, Verwässerung, Aktienkursvolatilität und Wettbewerb. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen wichtigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Erfolge von Troilus wesentlich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: dass es keine Gewissheit gibt, dass das Explorationsprogramm zu einer Erweiterung der Mineralressourcen führt; Risiken und Unsicherheiten, die Mineralressourcenschätzungen inhärent sind; die Auswirkungen der COVID 19-Pandemie auf die Aktivitäten des Unternehmens (einschließlich und ohne Einschränkung auf seine Mitarbeiter und Lieferanten) und die Wirtschaft im Allgemeinen; die Auswirkungen der Erholung nach der COVID 19-Pandemie und deren Auswirkungen auf Gold und andere Metalle; Erhalt notwendiger Genehmigungen; allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, politische und soziale Ungewissheiten; zukünftige Mineralpreise; Unfälle, Arbeitskonflikte und -engpässe; Umwelt- und andere Risiken der Bergbaubranche, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, der Risiken und Ungewissheiten, die im jüngsten technischen Bericht und in anderen kontinuierlichen Offenlegungsdokumenten des Unternehmens erörtert werden, die unter dem Profil des Unternehmens auf www.sedar.com verfügbar sind. Obwohl Troilus versucht hat, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Troilus verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, außer in Übereinstimmung mit den geltenden Wertpapiergesetzen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!